

Erfolgsgeschichten

#schaffenwir



(c) Gazmend Freitag

Kreativität

Soziales Kunstprojekt

Gazmend Freitag, Maler

Der Künstler Gazmend Freitag porträtierte in seinem letzten Projekt Bewohner eines Linzer Seniorencentrums.

Geboren wurde ich 1968 im Kosovo, von wo ich 1989 als Student fliehen musste. Nach Jahren in Deutschland zog ich 2004 nach Linz, wo ich als freischaffender Künstler tätig bin. Mein letztes Projekt brachte mich mehrmals die Woche in die Räumlichkeiten des Seniorencentrum Franz Hillinger in der Kaarstraße in Urfahr.

"Mir geht es darum, auf das Lebendige, Schöne und Wahrhaftige in den Menschen aufmerksam zu machen."

Dort traf ich mich mit meinen Modellen, die, anders als meine üblichen, nicht mehr jung und im herkömmlichen Sinne schön sind. Aber gerade darum geht es mir - auf das Lebendige, Schöne und

Wahrhaftige in den Menschen aufmerksam zu machen, die von unserer Gesellschaft nicht mehr wahrgenommen werden. Ein Unterfangen, das sowohl mir als auch den Älter- und Altwerdenden große Freude bereitet.

Von Oktober 2019 bis Jänner 2020 wurden die so entstandenen Porträts im Rahmen der Ausstellung LEBENSLINIEN im Hillinger Seniorenheim in Linz-Urfahr präsentiert. Dabei stellten 35 Porträts einige der Menschen vor, die hier leben bzw. gelebt haben. Denn wie es das Leben will, sind seit dem Beginn des Projektes drei der Teilnehmerinnen verstorben. Ein weiterer Grund, warum diese Ausstellung über das rein Künstlerische hinausgeht und auf die Älteren unter uns aufmerksam machen will.

Nicht nur die Heimbewohner, sondern auch zahlreiche prominente Gäste, darunter Bürgermeister Klaus Luger, zeigten sich berührt. Um am 50. Jahrestag seines Amtsantrittes das soziale Engagement des von 1969-1984 als Bürgermeister amtierenden Franz Hillinger zu würdigen, erwarb Vizebürgermeisterin Karin Hörzing ein Hillinger-Porträt.

www.gazmendfreitag.net